

Riessersee - Hotel A.-G. Leonhard Buchwieser, Garmisch (s. auch Seite 931).

Bilanz am 30. Sept. 1931: Aktiva: Immobil. 465 600, Mobil. 1, ldw. Inv. 8197, Sportsanlage 1, Autopark 9500, Kassa 149, Debit. 189 781, Vorräte 17 704, Verlust (Vortrag 185 893 + Verlust in 1930/31 44 541) 230 435. — Passiva: A.-K. 400 000, Hyp. 354 274, Bankschulden u. Kredit. 167 094. Sa. RM. 921 368.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Betriebsausgaben 130 479, Abschreib. 31 999. — Kredit: Betriebseinnahmen 117 936, Verlust 1930/31 44 541. Sa. RM. 162 478.
Der G.-V. wurde Mitt. nach § 240 HGB. gemacht.

Hotel-Aktiengesellschaft, Glauchau (s. auch Seite 4622). Die Rubrik Kapital u. Entwicklung derselben muss richtiggestellt wie folgt lauten:

Kapital: RM. 170 600 in 828 St.- u. 25 Vorz.-Akt. zu RM. 200. Urspr. RM. 100 000, überr. von den Gründern zu pari. Lt. G.-V. v. 3./10. 1925 erhöht um RM. 280 000 in 1400 Aktien zu RM. 200, lt. G.-V. v. 30./8. 1926 weiter erhöht um RM. 102 600 in 513 St.-Akt. zu RM. 200. Lt. G.-V. v. 4./7. 1928 Herabsetz. des A.-K. von RM. 482 600 um RM. 362 000 auf RM. 120 600 u. anschliessend erhöht um RM. 50 000 in 250 Akt. zu RM. 200 auf RM. 170 600. Die Durchführ. der Erhöhh. erfolgte zum Teil Dez. 1928 u. Mai 1931.

A.-G. Kath. Vereinshaus St. Johann, Konstanz (s. auch Seite 935).

Bilanz am 31. März 1931: Aktiva: Liegenschaft 139 443, Mobil. 31 777, Eff. 7093, Vorräte 4000, Kassa 110, Verlust 18 545. — Passiva: A.-K. 90 000, Kredit. 110 969. Sa. RM. 200 969.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Verlust-Vortrag 17 164, Zs. 6912. — Kredit: Kredit. 4060, Betriebs-Konto 1471, Verlust (auf neue Rechnung) 18 545. Sa. RM. 24 076.

Leipziger Krystall-Palast A.-G., Leipzig (s. auch Seite 3033). Nach dem Geschäftsbericht 1930/31 ist das Unternehmen weiterhin ungünstig beeinflusst worden. Vor allem seien erhebliche Verluste dadurch entstanden, dass die Ges. infolge des Konkurses der Varieté-Betriebsges., an die das Unternehmen verpachtet war, genötigt war, das Varieté u. die Künstlerspiele in eigene Regie zu nehmen. Beide Zweige konnten nicht gewinnbringend gestaltet werden, vielmehr waren erhebliche Zuschüsse erforderlich, die den grössten Teil des ausgewiesenen Verlustes ausmachten. Mangels ausreichender Liquidität mussten am 11. Juni die Zahlungen eingestellt werden. Im folgenden Vergleichsverfahren wurde der Ges. ein Moratorium bis 30./6. 1933 eingeräumt. Die auf der Tagesordn. der G.-V. v. 29./10. 1931 stehenden Punkte Arealsverkauf u. Herabsetz. des A.-K. wurden zurückgezogen.

Bilanz am 31. März 1931: Aktiva: Kassa u. Postscheck 754, Eff. 92 080, Kontokorrent 89 751, Vorräte 23 727, Grundst. 865 000, Gebäude 502 500, Masch.-Anlage 233 000, Mobiliar u. Inv. 56 000, Verlust 1931/31 372 415. — Passiva: A.-K. 800 000, Kontokorrent-Verpflicht. 262 015, Bankschulden 201 197, Darlehn 30 913, Hyp. 868 750, nicht abgehob. Div. 426, Rückstell. 27 363, R.-F. 44 333, Vortrag aus 1929/30 228. Sa. RM. 2 235 228.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 405 777, Steuern 135 607, Abschr. 25 788. — Kredit: Bruttoerlös 194 758, Verlust 1930/31 372 415. Sa. RM. 567 173.

Aktiengesellschaft Mannheimer Liedertafel, Mannheim (s. auch S. 935).

Bilanz am 30. Sept. 1931: Aktiva: Immobil. RM. 61 000. — Passiva: A.-K. 13 340, Hyp. 40 000, R.-K. 7660. Sa. RM. 61 000.

Orbis-Film A.-G., München (s. auch Seite 5068).

Liquidations-Schlussbilanz: Aktiva: Verlustvortrag aus 1929 59 927, Verlust aus Liquidation 72. Sa. RM. 60 000.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Vertriebs- u. Verwalt.-Kosten RM. 3447. — Kredit: Bruttoergebnis 3375, Verlust 72. Sa. RM. 3447.

Kath. Vereinshaus A.-G., Völklingen (s. auch Seite 3043). Die G.-V. vom 14./7. 1931 beschloss Auflös. u. Ligu. der Ges. **Liquidator:** Konrektor Andreas Mohr, Völklingen.

Liquidations-Eröffnungsbilanz am 1. Aug. 1931: Aktiva: Kassa 1281, Postscheck 729, Bank Röchling 1357, Waren 44 971, Debit. 325 507, Restauration 3560, Mobil. 29 937, Keller- u. Büroeinricht. 4414. — Passiva: Gemeinde-Sparkasse 60 771, Kredit. 20 811, Darlehn 20 195, Kapital 310 000. Sa. Fr. 411 777.

Gadja-Pflanzungs-Aktiengesellschaft, Berlin (s. auch Seite 941). Dr. jur. Heinrich Kristeller ist nicht mehr Vorstand. — Dr. jur. Kaufm. Georg Buchelt, B.-Charlottenburg, zum Vorstand bestellt.

Neuer Aufsichtsrat: Vors. Professor Dr. Otto Warburg, Stellv. Amtsgerichtsrat a. D. Dr. Heinr. Kristeller, Berlin; Beno Freiherr von Hermann auf Wain, Mittenheim; Professor Dr. Paul Hillmann, Schwerin.

Badische Assecuranz-Gesellschaft, Aktiengesellschaft, Mannheim (s. auch Seite 3131). Durch Beschluss der G.-V. vom 3./12. 1931 wurden 800 Stück St.-Akt. zu je RM. 300 eingezogen (Kap.-Herabsetz. in erleichterter Form lt. NVO. v. 6./10. 1931). Demgemäss ist die Ermässigg. des Grundkapitals um RM. 240 000 erfolgt. Das Grundkapital beträgt jetzt RM. 2 260 000.